



Kulturverhalten in der Schweiz

Jean-Frédéric Jauslin

Direktor BAK



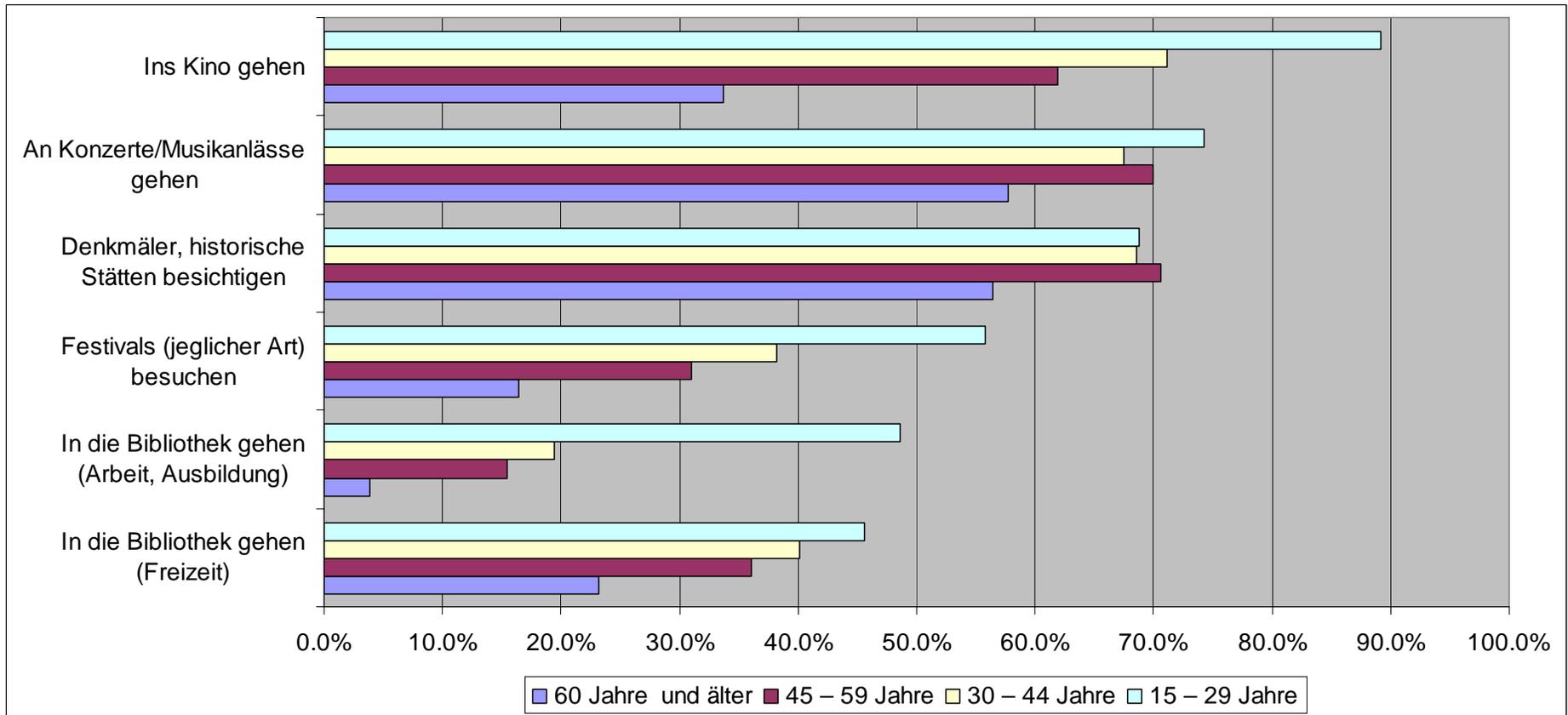
Den Zugang zur Kultur stärken



-
- **Häufige kulturelle Aktivität von Jugendlichen**

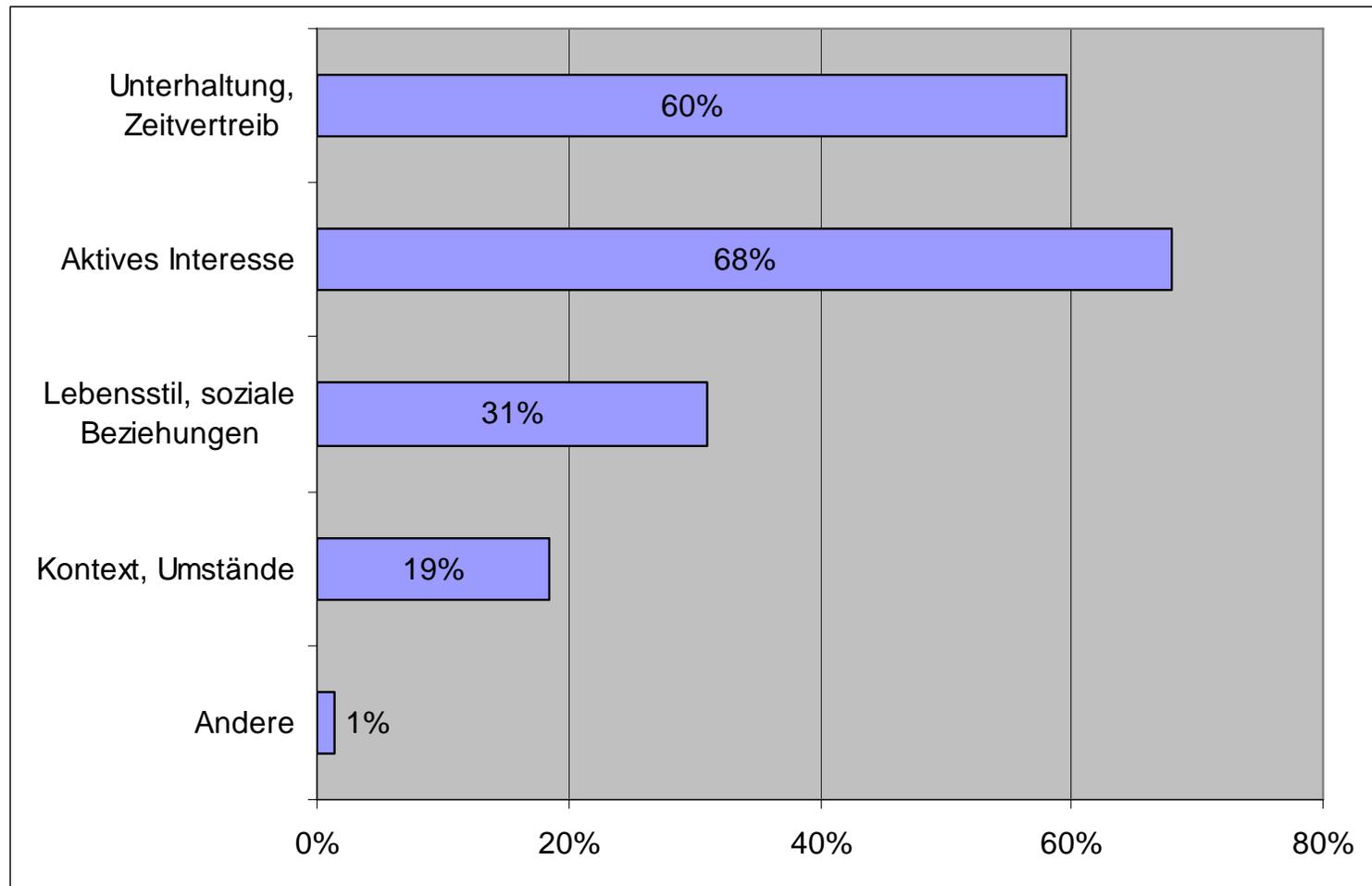


Ausgewählte kulturelle Aktivitäten 2008 nach Altersklasse





Motive für kulturelle Aktivitäten 2008





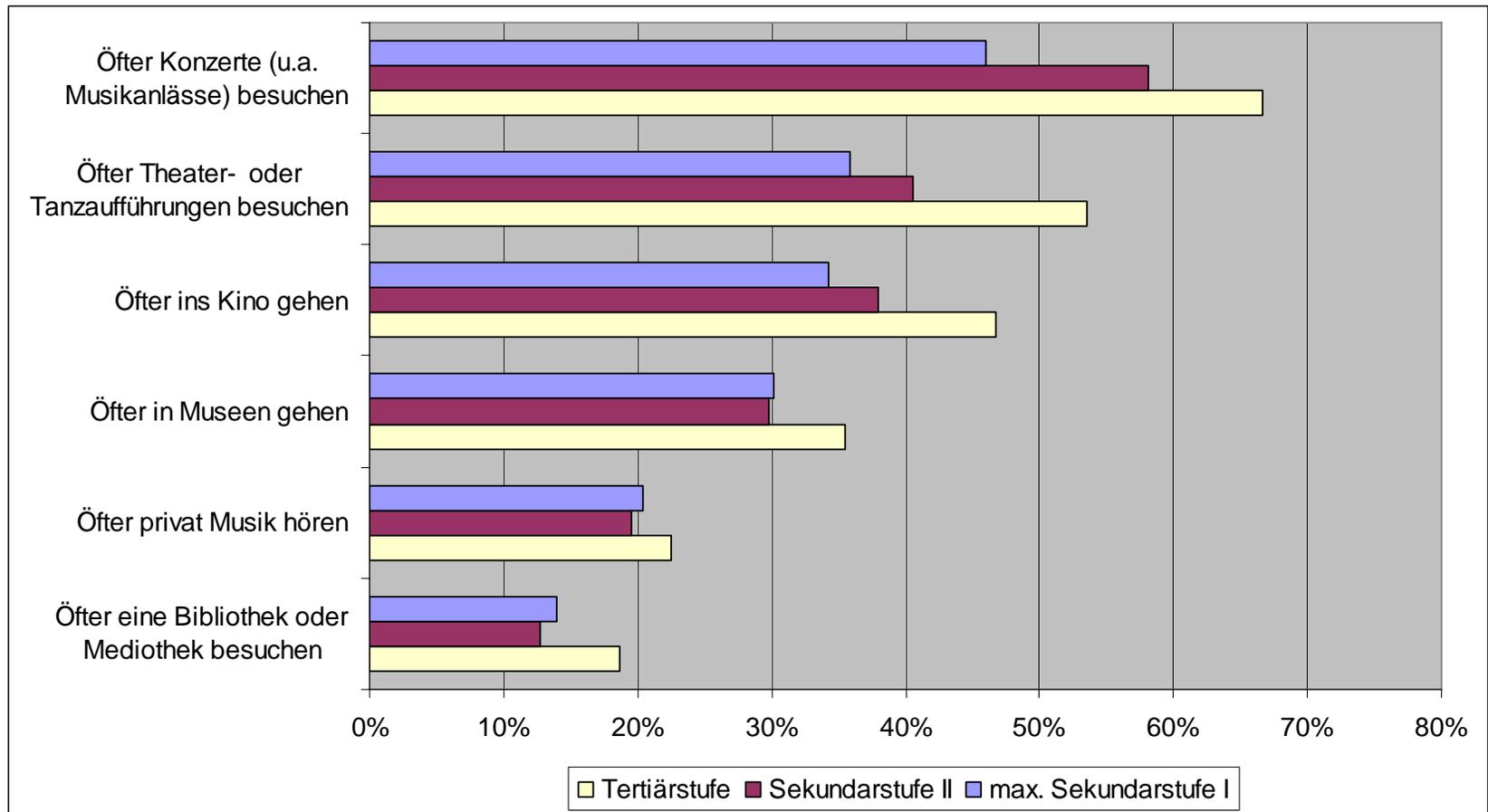
**→ Unterhaltung und aktives
Interesse: zwei Motive, die sich
nicht widersprechen**



- **Kultur macht süchtig! Die, die bereits am meisten kulturelle Aktivitäten ausüben, wollen noch mehr Kultur**



Kulturelle Aktivitäten, welche die Bevölkerung öfter ausüben möchte 2008 nach Ausbildung





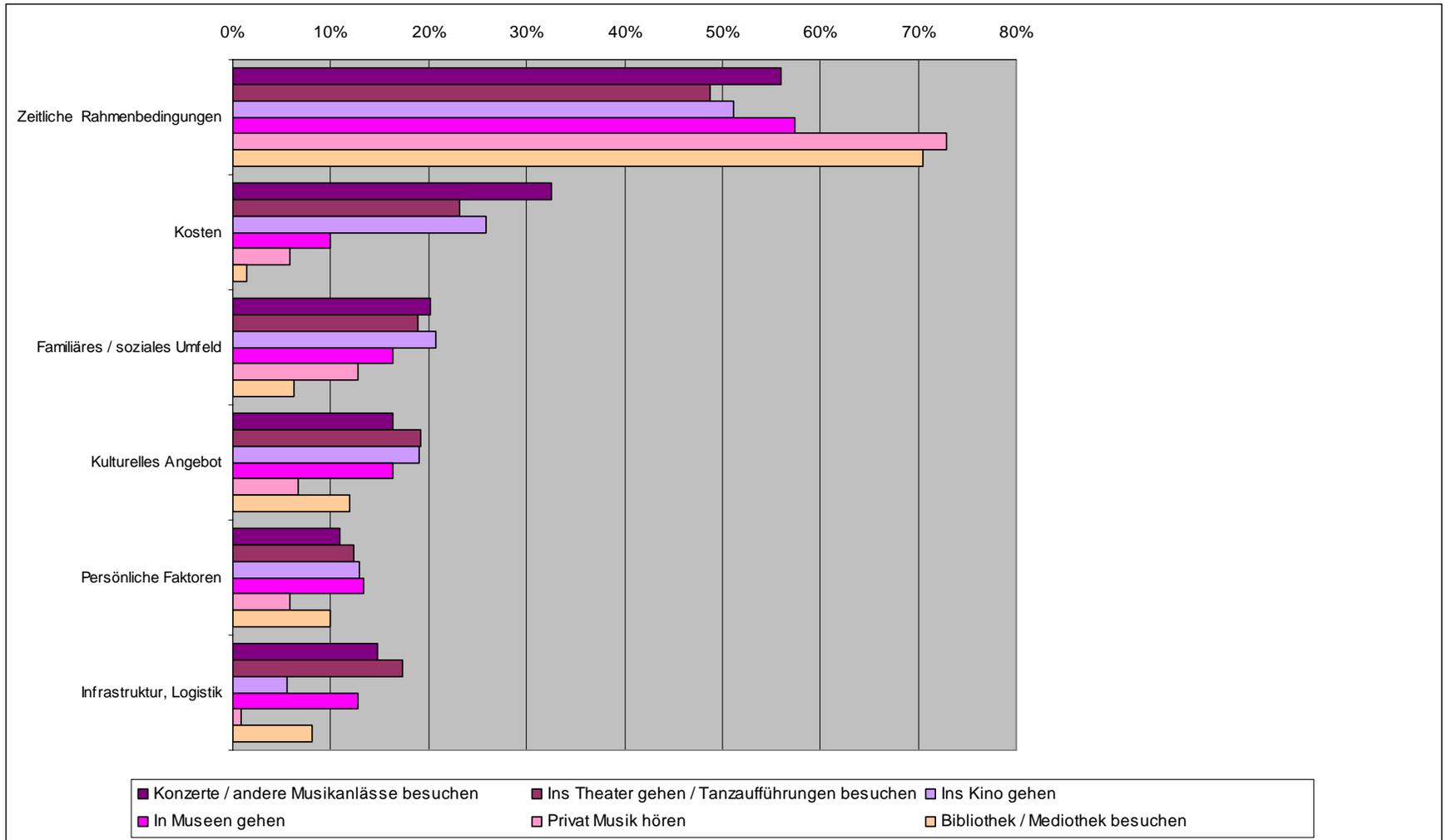
**→ Kinder bereits im frühen Alter
für Kultur sensibilisieren, in der
Schule und durch eine gezielte
Kulturpolitik**



- **Zeitmangel und ungünstige zeitliche Rahmenbedingungen: Wichtigste Hindernisse**

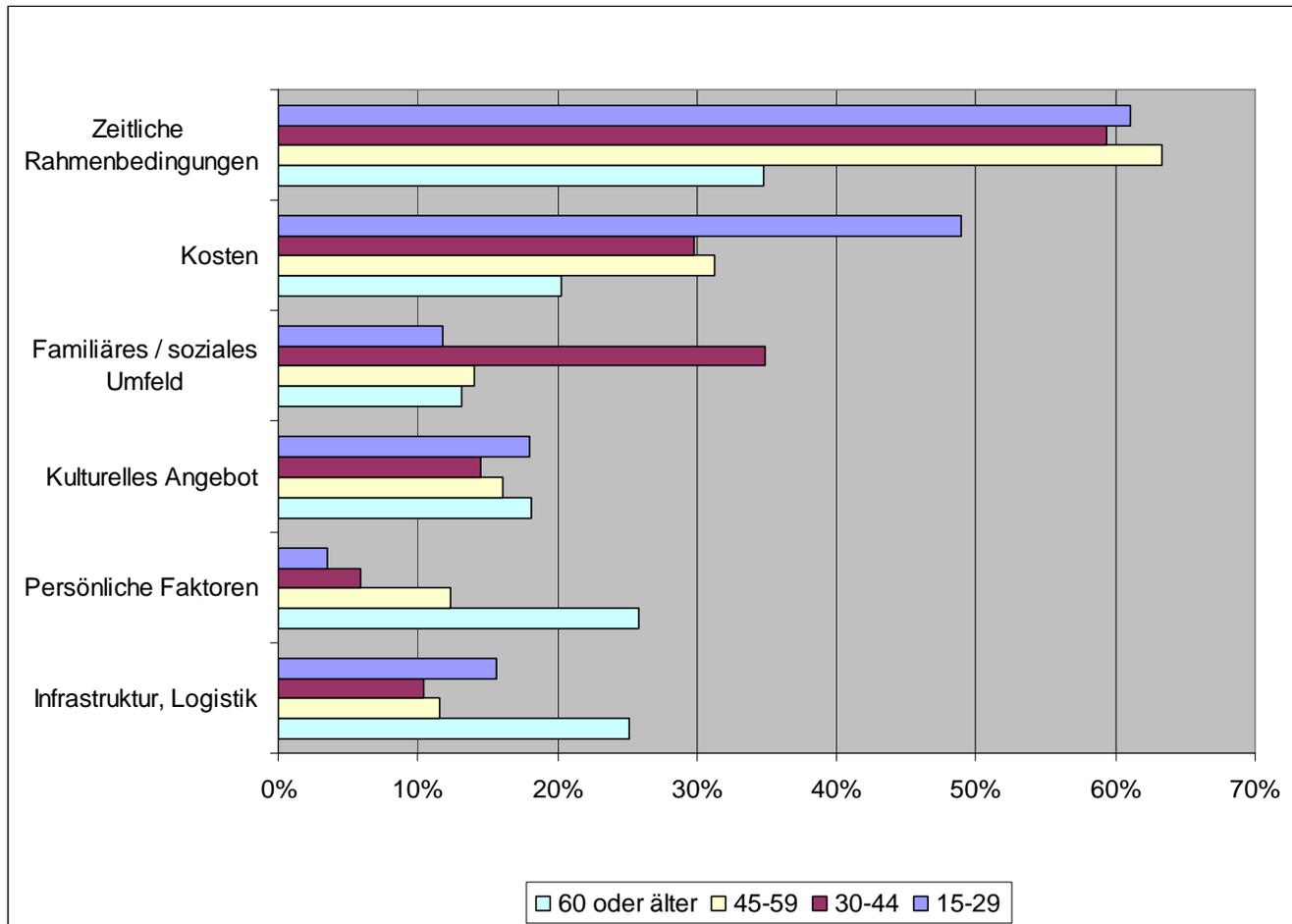


Wichtigste Hindernisse für die Ausübung kultureller Aktivitäten 2008





Wichtigste Hindernisse für Konzerte und andere Musikanlässe 2008 nach Altersklasse





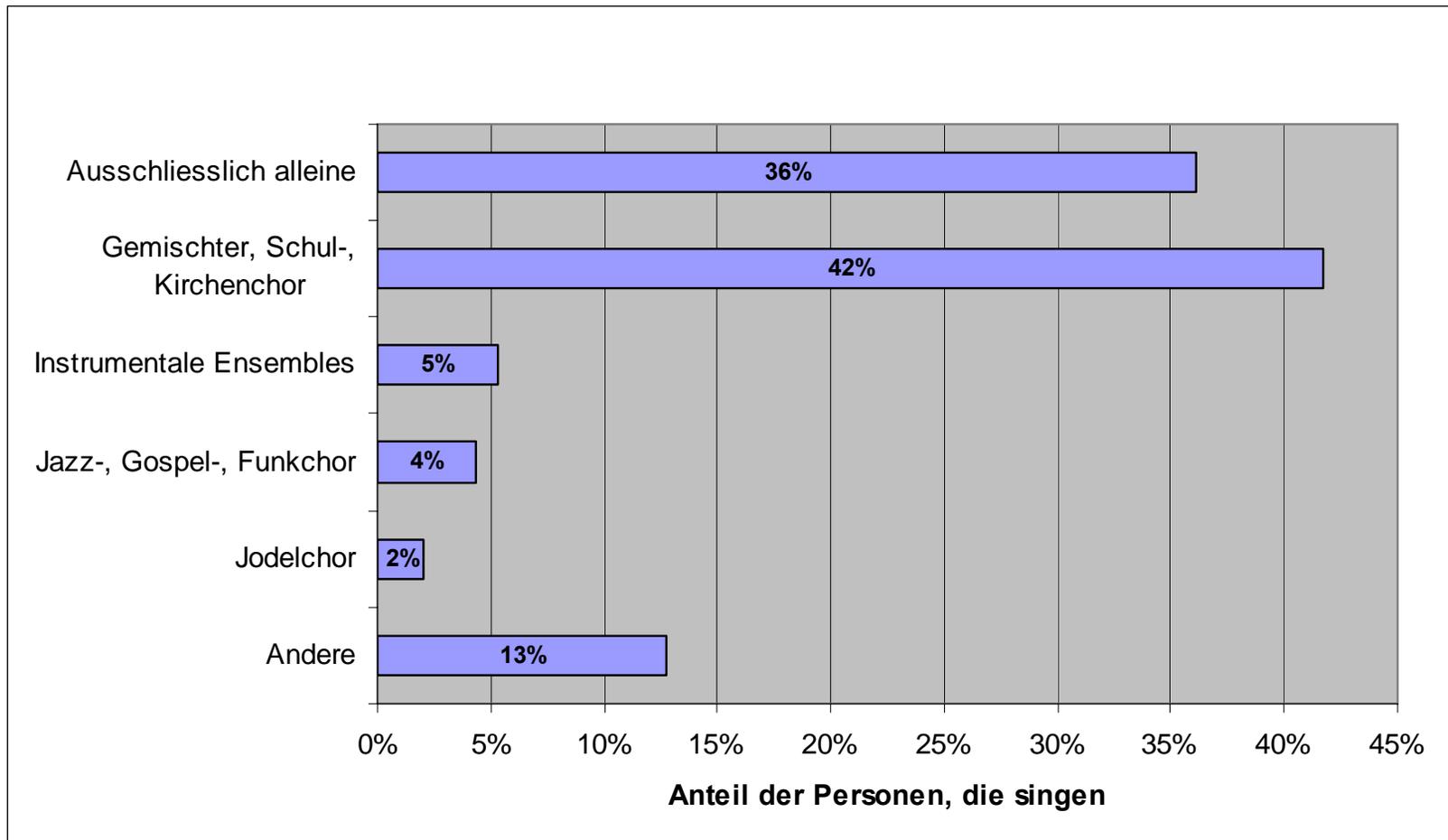
**→ In der Kulturpolitik
berücksichtigen: zeitliche
Rahmenbedingungen wichtiger
als die Kosten**



- **Musikunterricht doppelt so häufig wie im Europäischen Durchschnitt, Wichtigkeit der privaten Kurse für Laien**

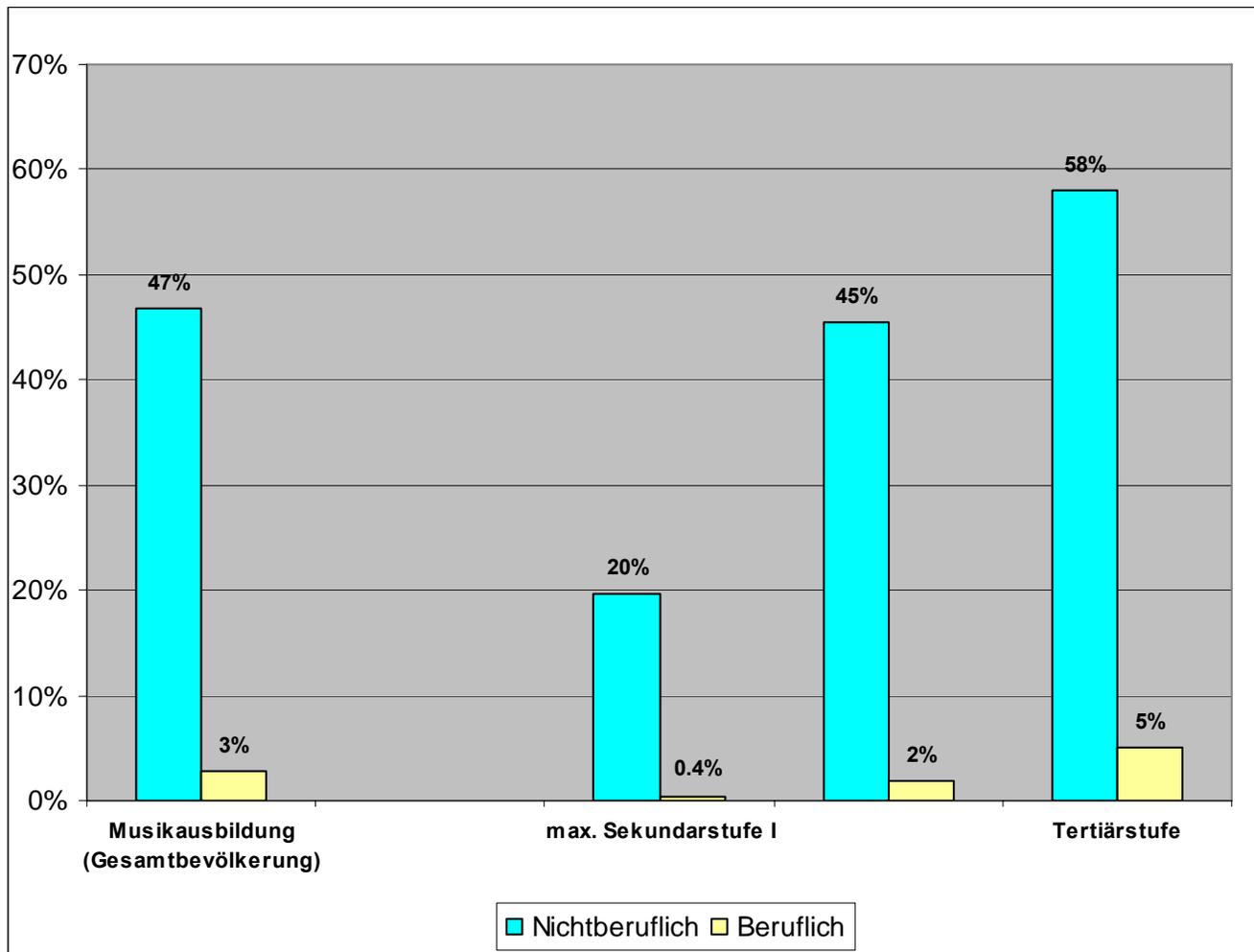


Singen: Chöre und Musikgruppen 2008





Musikkurse und eigenes Spielen von Musikinstrumenten 2008





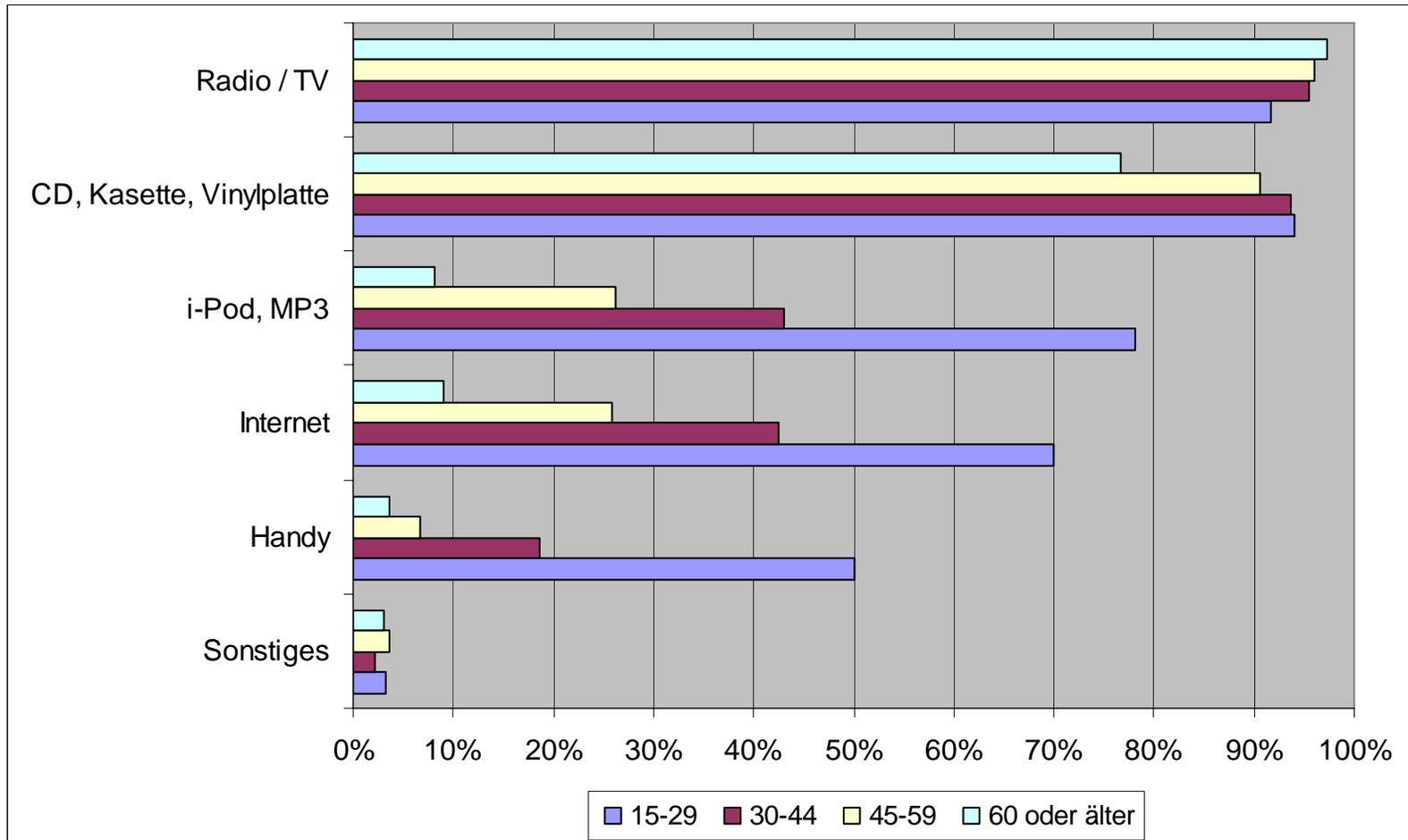
**→ Die Gründe untersuchen, warum
man aufhört, ein
Musikinstrument zu spielen**



- **Digitale Datenträger werden wichtiger**



Verwendung von Tonträgern nach Altersklasse 2008





→ Die Förderpolitik im Digitalen Zeitalter überdenken



Drei Denkanstösse

- An die zeitlichen Rahmenbedingungen denken
- Kulturpolitik und Bildung nicht voneinander trennen
- Wiedereinführung des Faktors Unterhaltung